lustat
statistik luzern

1. Februar 2024
Medienmitteilung

Arbeitslosigkeit 2023

Anhaltend tiefe Arbeitslosenquote

Im Jahr 2023 lag die Arbeitslosenquote im Kanton Luzern bei 1,2 Prozent und damit 0,1 Prozentpunkt tiefer als im Vorjahr. Seit der Jahrtausendwende war die Arbeitslosenquote nur im Jahr 2001 gleich tief gewesen. Die Zahl der Langzeitarbeitslosen ging im Vorjahresvergleich um 50 Prozent zurück, wie LUSTAT im neuen Webartikel ausführt.

Im Jahr 2023 waren im Kanton Luzern durchschnittlich 2'841 Personen als arbeitslos gemeldet. Das waren 260 Personen weniger als im Vorjahr und entspricht einer Arbeitslosenquote von 1,2 Prozent (2022: 1,3%). Seit der Jahrtausendwende war die Arbeitslosenquote nur im Jahr 2001 gleich tief gewesen. Die gesamtschweizerische Arbeitslosenquote betrug im Jahr 2023 im Mittel 2,0 Prozent (2022: 2,2%).

Stärkste Abnahme der Arbeitslosenquote bei den Älteren

In der Altersgruppe der 15- bis 24-Jährigen waren im Schnitt 315 Personen als arbeitslos gemeldet, was einer Arbeitslosenquote von 1,2 Prozent entspricht (2022: ebenfalls 1,2%). Absolut betrachtet zeigte sich ein Rückgang um 16 Personen.
In der Altersgruppe der 25- bis 49-Jährigen waren im Schnitt 1'651 Personen als arbeitslos gemeldet, was einer Arbeitslosenquote von 1,3 Prozent entspricht (2022: 1,4%).
In der Altersgruppe der 50-Jährigen und Älteren ging die Arbeitslosigkeit von allen Altersgruppen sowohl relativ wie auch absolut am stärksten zurück (−151 Personen). Im Jahr 2023 wurden im Schnitt 876 arbeitslose Personen gezählt, was einer Quote von 1,2 Prozent entspricht (2022: 1,4%).

Abnahme der Langzeitarbeitslosigkeit

Gut 9 von 10 Arbeitslosen im Alter unter 25 Jahren fanden im Kanton Luzern 2023 innerhalb von 6 Monaten wieder eine neue Stelle. Bei den 55-Jährigen und Älteren war dies bei gut 5 von 10 Arbeitslosen der Fall. Die älteren Arbeitnehmenden waren auch im Jahr 2023 relativ am stärksten von Langzeitarbeitslosigkeit betroffen: Im Jahr 2023 war im Kanton Luzern knapp 1 von 4 arbeitslosen Personen ab 55 Jahren langzeitarbeitslos, bei den Unter-25-Jährigen war das bei etwas mehr als 1 von 100 Personen der Fall. Die Zahl der Langzeitarbeitslosen (>12 Monate arbeitslos) ging in allen Altersgruppen zurück und betrug im Schnitt 287 Personen, 50 Prozent weniger als im Vorjahr. Am stärksten war der Rückgang in der Altersgruppe der 25- bis 44-Jährigen, in der sich die Zahl der Langzeitarbeitslosen mehr als halbierte.

Region Entlebuch mit tiefster Arbeitslosenquote im Kanton

Innerhalb des Kantons Luzern war die Arbeitslosenquote in der Stadt Luzern und im Agglomerationskern mit je 1,6 Prozent am höchsten. Am tiefsten waren die Quoten im Entlebuch (0,5%), in der Region Sursee/Sempachersee (0,7%) sowie in den Regionen Agglomerationsgürtel, Region Willisau und Rottal-Wolhusen (je 0,8%). Im Vergleich zum Vorjahr ging die Zahl der Arbeitslosen 2023 im Jahresmittel in den meisten Regionen zurück.

Der neuste LUSTAT-Webartikel behandelt das Thema Arbeitslosigkeit im Kanton Luzern. Im Fokus stehen die einzelnen Bevölkerungsgruppen und Branchen.

Webartikel
Wirtschaftskennzahlen – Arbeitsmarkt

Luzern, 1. Februar 2024

Weitere Informationen:
Raphael Vogel, wissenschaftlicher Mitarbeiter, LUSTAT Statistik Luzern
Tel. 041 228 53 26

LUSTAT Statistik Luzern
Burgerstrasse 22
Postfach 3768
6002 Luzern
Tel. 041 228 56 35
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.